Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2026



BAUBETRIEBSHOF

Wirtschaftsplanung
Erfolgsplan 2026
Vermögensplan 2026
Finanzplanung 2026 bis 2030
Stellenübersicht 2026

WIRTSCHAFTSPLAN BAUBETRIEBSHOF 2026
Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2026	Plan 2025	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse			
Einzelaufträge	174.300	167.300	7.000
Jahresaufträge			
1. Kinderspielplätze	157.826	146.634	11.193
2. Sportanlagen	255.825	239.850	15.974
3. Grün- und Erholungsflächen	971.628	901.594	70.034
4. Verkehrsregelung/-sicherheit	86.063	84.238	1.825
5. Straßenunterhaltung	1.058.553	969.822	88.731
6. Straßenpapierkörbe	27.332	25.430	1.902
7. Glascontainerstandorte	9.066	8.435	631
	2.566.293	2.376.003	190.290
Summe Umsatzerlöse	2.740.593	2.543.303	197.290
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	16.000	0	16.000
3. Sonstige betriebliche Erträge			
1. Auflösung Baukostenzuschuss	2.800	2.800	0
2. Ertrag aus dem Verkauf von AV	7.000	5.000	2.000
	2.766.393	2.551.103	215.290
4. Materialaufwand			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	333.382	328.189	5.193
b) Bezogene Leistungen	486.457	453.157	33.300
5. Personalaufwand	1.643.024	1.520.887	122.137
6. Abschreibungen	142.490	111.700	30.790
7. Sonstiger betrieblicher Aufwand	154.890	145.620	9.270
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-10.300	-15.000	4.700
9. Zinsen und ähnlicher Aufwand	8.500	650	7.850
10. Steuern	950	900	50
	2.759.393	2.546.103	213.290
11. Gewinn/Verlust	7.000	5.000	2.000

WIRTSCHAFTSPLAN BAUBETRIEBSHOF 2026
Vermögensplan

Benötigte-/Verfügbare Mittel	Plan 2026	
I. Benötigte Mittel	**EUR**	
1. Gebäudeerweiterung Baubetriebshof	500.000,00	
2. Ersatzbeschaffung Schlepper mit Ausleger	101.000,00	
3. Selbstfahrender Mähcontainer	66.000,00	
4. Sonstige Anschaffungen	20.500,00	
II. Tilgung von Darlehen	12.600,00	
	700.100,00	
III. Finanzierung	**EUR**	
1. Abschreibungen ./. Auflösung BKZ	139.700,00	
2. Liquide Mittel	243.130,00	
3. Zuführung Gewinnrücklagen	7.000,00	
4. Darlehensaufnahme	350.000,00	
5. Mittelüberschuss (-)	-39.730,00	
	700.100,00	

ERLÄUTERUNGEN

Für das Jahr 2026 ist die Erweiterung des Baubetriebshofgebäudes um ein Stockwerk für den Sozial- und Sanitärtrakt geplant. Die Investitionskosten für die Aufstockung werden rd. 500.000 € betragen.

Im Wirtschaftsjahr 2026 ist zudem die Ersatzbeschaffung für einen Schlepper mit Ausleger aus dem Jahr 2011 erforderlich. Die Anschaffungskosten betragen rd. 101.000 €. Zudem ist vorgesehen, einen sog. Mähcontainer aus dem Jahr 2014 durch einen selbstfahrenden Mähcontainer zu ersetzen. Die Anschaffungskosten betragen rd. 66.000 €.

Für sonstige Anschaffungen wurden 20.500 € in den Vermögensplan eingestellt. Davon betragen die Anschaffungskosten für Software 5.500 €. Der verbleibende Betrag von 15.000 € ist eine Bedarfsposition für notwendige Ersatzbeschaffungen. Die Tilgungsleistungen betragen rd. 12.600 €.

Für die Investitionen, einschließlich Tilgung in Höhe von 700.100 €, ist eine Teilkreditfinanzierung in Höhe von 350.000 € erforderlich. Weitere 350.100 € können aus Eigenmitteln bereitgestellt werden.

FINANZPLAN EIGENBETRIEB BAUBETRIEBSHOF FÜR 2026 bis 2030

	2026	2027	2028	2029	2030
I. Mittelbedarf	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
1. Gebäudeerweiterung Baubetriebshof	500.000	0	0	0	0
2. Anschaffungen Fuhrpark und Maschinen	167.000	100.000	105.000	110.000	105.000
3. Sonstige Anschaffungen	20.500	15.500	15.500	16.000	16.000
4. Tilgung von Darlehen	12.600	16.400	12.500	12.500	12.500
	700.100	**131.900**	**133.000**	**138.500**	**133.500**
II. Finanzierung	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
1. Abschreibungen ./. Auflösung BKZ	139.700	154.300	164.900	157.300	163.300
2. Liquide Mittel	243.130	39.730	69.130	106.030	129.830
3. Rücklagenzuführung aus Abgang AV	7.000	7.000	5.000	5.000	5.000
4. Darlehensaufnahme	350.000	0	0	0	0
5. Mittelüberschuss (-)	-39.730	-69.130	-106.030	-129.830	-164.630
	700.100	**131.900**	**133.000**	**138.500**	**133.500**

Erläuterungen zum Finanzplan 2026 bis 2030:

Investitionsschwerpunkt für 2026 ist die Aufstockung des Baubetriebshofgebäudes um einen Sozial- und Sanitärtrakt. Dazu wurde der Finanzplan bereits im Jahr 2025 geändert, so dass mit den Planungen bereits im Jahr 2025 begonnen werden konnte. Die Herstellungskosten betragen rd. 500.000 €.

Der weitere Investitions- und Finanzbedarf der kommenden Jahre ergibt sich zudem unverändert aus den notwendigen Ersatzbeschaffungen des Fuhr- und Maschinenparks. Es ist geplant, diese Investitionen vollständig aus liquiden Mitteln zu finanzieren.
Um Kreditaufnahmen für die Ersatzbeschaffungen, trotz der Preissteigerungen zu vermeiden, ist vorgesehen, die Erträge aus dem Verkauf von abgängigen Vermögensgegenständen den Gewinnrücklagen des Betriebes zuzuführen.

Für 2026 ist zur Finanzierung der Erweiterung des Baubetriebshofes eine Teilkreditfinanzierung in Höhe von 350.000 € vorzunehmen. Bei einer Finanzierung der Investitionen und Tilgungsleistungen mit insgesamt 700.100 € zu rd. 50% aus Eigenmitteln verbleibt die Finanzierungsstruktur des Baubetriebshofes auch weiterhin ausgewohen, zumal von 2027 bis 2030 keine weiteren Kreditaufnahmen geplant sind.

STELLENÜBERSICHT DES BAUBETRIEBSHOFES FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2026							
	ENTGELT-GRUPPE	**STELLENZAHL 2026**		**STELLENZAHL 2025**		**TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2025**	
		vollb.	**teilb.**	**vollb.**	**teilb.**	**vollb.**	**teilb.**
Verwaltung							
	14	0,12	-	0,12	-	0,12	-
	12	0,90	-	0,90	-	0,90	-
	11	1,10	-	1,10	-	1,10	-
	10	0,24	-	0,24	-	0,24	-
	9a	0,53	-	0,53	-	0,53	-
	6	0,40	-	0,40	-	0,31	-
Betrieb		**3,29**	**-**	**3,29**	**-**	**3,20**	**-**
Fachkräfte	**9a**	1,00	-	1,00	-	1,00	-
Fachkräfte	**6**	16,25	-	15,75	-	15,75	-
Unterstützungskraft	**1**	1,00	-	-	-	1,00	-
		18,25	-	**16,75**	-	**17,75**	-

Auszubildende/r

Baubetriebshof		1,00	-	1,00	-	-	-
Verwaltung		-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2026:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeitenden im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der durchschnittlichen Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Im Verwaltungsbereich ergeben sich gegenüber dem Vorjahr keine Veränderungen.

Im betrieblichen Bereich ist im laufenden Geschäftsjahr 2025 ein Mitarbeiter zu 50% dem Fachbereich 5 Ordnungswesen zugeordnet worden, so dass sich eine Stellenvakanz für die Fachkräfte von 0,5 ergibt. Da einerseits für 2025 die Budgets für die bezogenen Leistungen des Baubetriebshofes erheblich reduziert worden sind, andererseits der quantitative Leistungsumfang für die Unterhaltung der kommunalen Infrastruktur gestiegen ist, wurde mit der Verwaltungsleitung abgestimmt, den betrieblichen Bereich für die Fachkräfte um einen Stellenanteil von 0,5 aufzustocken, um zumindest eine Teilkompensation zu erzielen.

Ein bei der Gemeinde im laufenden Geschäftsjahr eingestellter Mitarbeiter ist auf dem Baubetriebshof als Unterstützungskraft tätig, so dass eine Stelle der Entgeltgruppe 1 in die Stellenübersicht aufgenommen wurde.